

Vergleichstabelle: Diuretika

Arzneistoff	Darreichungsformen	Empfohlene Dosierungen (mg/Tag) bei Hypertonie		Empfohlene Dosierungen ¹ (mg/Tag) bei Ödemen ²	
		Niedrige Dosis	Tageshöchstdosis	Niedrige Dosis	Tageshöchstdosis
Chlortalidon	Tabletten	1 x 12,5 - 25 ³	1 x 50	1 x 25 - 50	200
Hydrochlorothiazid	Tabletten	1 x 12,5	1 x 25	1 x 12,5 ⁴	100 ⁴
Indapamid	Filmtabletten, Kapseln	1 x 2,5	1 x 2,5	(1 x 2,5) ⁵	(1 x 2,5 - 5) ⁵
	Retard-Tabletten	1 x 1,5	1 x 1,5	–	–
Xipamid	Tabletten	1 x 10	1 x 20	1 x 10	1 x 40 (- 80) ⁶

Vergleichstabelle der Dosierungen von Thiaziden und Thiazidanaloga p. o. I ERWACHSENE

¹ Die angegebenen Tagesdosierungen berücksichtigen Empfehlungen aktueller Fachinformationen und Leitlinien.

² Kardiale (z. B. durch Herzinsuffizienz), hepatogene sowie renale (nephrogene) Ödeme

³ Erhaltungsdosis lt. Fachinformation 25 - 50 mg jeden 2. Tag

⁴ Lt. ESC-Leitlinie beträgt die Initialdosis bei Herzinsuffizienz 25 mg und die übliche Erhaltungsdosis 12,5 - 100 mg pro Tag.

⁵ Lt. Leitlinie ist ein Einsatz von Indapamid (unretardiert) bei Herzinsuffizienz möglich, aber aufgrund fehlender Studien liegt für diese Indikation keine Zulassung vor. Lt. ESC-Leitlinie beträgt die Initialdosis 1 x 2,5 mg und die übliche Erhaltungsdosis 2,5 - 5 mg pro Tag.

⁶ Bei höhergradig eingeschränkter Nierenfunktion kann die Dosierung auf bis zu 80 mg Xipamid täglich gesteigert werden.

Arzneistoff	Darreichungsformen	Empfohlene Dosierungen (mg/Tag) bei Hypertonie		Empfohlene Dosierungen ¹ (mg/Tag) bei Ödemen ²	
		Niedrige Dosis	Tageshöchstdosis	Niedrige Dosis	Tageshöchstdosis
Furosemid	Tabletten, Lösung zum Einnehmen	1 x 20 - 40	1 x 40	1 x 20 - 40 ³	240
	Retard-Kapseln	1 x 60	1 x 120	1 x 60	1 x 120
Piretanid	Tabletten	1 x 3 - 6	2 x 6	1 x 3 - 6	2 x 6
	Retard-Kapseln	1 x 6	2 x 6	1 x 6	2 x 6
Torasemid	Tabletten	1 x 2,5	1 x 5	1 x 5 - 10 ³	10 - 20

Vergleichstabelle der Dosierungen der Schleifendiuretika p. o. | ERWACHSENE

¹ Die angegebenen Tagesdosierungen berücksichtigen Empfehlungen aktueller Fachinformationen und Leitlinien.

² Kardiale (z. B. durch Herzinsuffizienz), hepatogene sowie renale (nephrogene) Ödeme

³ Lt. ESC-Leitlinie Initialdosis bei Herzinsuffizienz

Arzneistoff	Darreichungsformen	Empfohlene Dosierungen ¹ (mg/Tag) bei Hypertonie		Empfohlene Dosierungen ¹ (mg/Tag) bei Herzinsuffizienz	
		Niedrige Dosis	Tageshöchstdosis	Startdosis	Zieldosis
Eplerenon	Filmtabletten, Tabletten	(1 x 50) ²	(1 x 100) ²	1 x (12,5 -) 25 ³	1 x 50 ³
Spironolacton	Tabletten	(1 x 25) ⁴	(1 x 50) ⁴	(1 x (12,5 -) 25) ^{3,5}	(1 x 50) ^{3,5}

Vergleichstabelle der Dosierungen kaliumsparender Diuretika (Aldosteron-Antagonisten) p. o. | ERWACHSENE

¹ Die angegebenen Tagesdosierungen berücksichtigen Empfehlungen aktueller Fachinformationen und Leitlinien.

² Lt. Leitlinie ist ein Einsatz von Eplerenon bei Hypertonie möglich, aber aufgrund fehlender Studien liegt für diese Indikation keine Zulassung vor.

³ Lt. ESC-Leitlinie beträgt die Initialdosis bei chronischer Herzinsuffizienz 1 x 12,5 mg - 1 x 25 mg und die übliche Erhaltungsdosis in Kombination mit einem ACE-Hemmer oder Sartan 1 x 50 mg (ohne Co-Medikation mit einem ACE-Hemmer oder Sartan 100 - 200 mg).

⁴ Lt. Leitlinie ist ein Einsatz von Spironolacton bei Hypertonie möglich, aber aufgrund fehlender Studien liegt für diese Indikation keine Zulassung vor.

⁵ Lt. Leitlinie ist ein Einsatz von Spironolacton bei Herzinsuffizienz möglich, aber aufgrund fehlender Studien liegt für diese Indikation keine Zulassung vor.

Arzneistoff	Darreichungsformen	Empfohlene Dosierungen (mg/Tag)		Tageshöchstosis (mg)
		Niedrige Dosis	Mittlere Dosis	
Amilorid/Hydrochlorothiazid	Tabletten	1 x 2,5/25	1 x 5/50	2 x 5/50
Amilorid/Bendroflumethiazid	Tabletten	1 x 5/2,5	–	2 x 5/2,5
Triamteren/Hydrochlorothiazid	Tabletten, Filmtabletten	1 x 25/12,5	1 x 50/25	2 x 50/25
Triamteren/Bemetizid	Überzogene Tabletten	1 x 20/10	2 x 20/10 1 x 50/25	2 x 50/25
Triamteren/Xipamid	Filmtabletten, Überzogene Tabletten	1 x 30/10	2 x 30/10	3 x 30/10

Vergleichstabelle der Dosierungen anderer kaliumsparender Diuretika in Kombination mit Thiaziden/Thiazid-ähnlichen Diuretika p. o. | ERWACHSENE

Disclaimer: Die AMK übernimmt keinerlei Gewähr für die inhaltliche Vollständigkeit und Aktualität dieser Informationen. Haftungsansprüche gegen die AMK, welche sich auf Schäden infolge der Nutzung dieser Informationen beziehen, sind grundsätzlich ausgeschlossen. Vor Anwendung der einzelnen Arzneistoffe sollte eine individuelle Nutzen-Risiko-Abwägung, auch auf Basis der jeweils aktuellen Fachinformation erfolgen. Die AMK behält sich vor, die Inhalte dieser Tabelle ohne gesonderte Ankündigung zu aktualisieren.

Quellen:

- ABDA-Datenbank; Fachinformationen (zuletzt abgerufen am 27. Mai 2020)
- Ponikowski, P. et al. Eur Heart J. (2016): 37 (27), 2129-2200.
- Regier, L.; Jensen, B. et al. Diuretics and Miscellaneous Antihypertensives: comparison chart. RxFiles drug comparison charts. www.RxFiles.ca (zuletzt abgerufen am 14. April 2020)
- Slotkoff, L. Am Heart J. (1983): 106 (1 Pt 2), 233-237.
- Vogel, L. Krankenhauspharmazie (2005): 26 (12), 471-480.
- Williams, B. et al. Eur Heart J. (2018): 39 (33), 3021-3104.
- <https://www.micromedexsolutions.com> (zuletzt abgerufen am 22. April 2020)